

Nr. 4/2006, 13. Jahrgang

H. John Editorial	5
H. John, D. M. Schmid, J.-L. Fehr Die extraperitoneale radikale DaVinci-Prostatektomie	7
J.-L. Fehr, D. Pestalozzi, H. John Von der konventionellen laparoskopischen Prostatektomie zur DaVinci-Prostatektomie	11
D. M. Schmid, H. John, T. Sulser Die roboterassistierte laparoskopische Pyeloplastik analog Anderson-Hynes	14
C.-H. Rochat Der transperitoneale Zugang bei der roboterassistierten radikalen Prostatektomie (DaVinci®-System)	17
G. Shah, G. Haas Teaching daVinci Robot® Surgical System – A New Paradigm	22
G. Shah, G. Haas Use of daVinci Robot® in U.S. and Worldwide	24
RUBRIKEN	
Pharma-News	30
Termine	33
Hinweise für Autoren, Impressum	34

Fachinformation zu S. 2

* Levitra® wirkt bei einigen Männern bereits 10 Minuten nach Einnahme, bei den meisten innerhalb 25 Minuten (Montorsi et al, J Sex Med 2004; 1: 168-78). Laut Fachinformation hatten einige Patienten bereits 15 Minuten nach Einnahme von 20 mg Levitra® eine ausreichende Erektion für einen Geschlechtsverkehr – im allgemeinen innerhalb von 25 Minuten nach Einnahme.

Levitra® 5 mg Filmtabletten: Zusammensetzung/Arzneilich wirksame Bestandteile: Jede Tablette enthält 5 mg Vardenafil (als Hydrochlorid-Trihydrat). Levitra® 10 mg Filmtabletten: Zusammensetzung/Arzneilich wirksame Bestandteile: Jede Tablette enthält 10 mg Vardenafil (als Hydrochlorid-Trihydrat). Levitra® 20 mg Filmtabletten: Zusammensetzung/Arzneilich wirksame Bestandteile: Jede Tablette enthält 20 mg Vardenafil (als Hydrochlorid-Trihydrat). Hilfsstoffe: Crospovidon, Magnesiumstearat, Mikrokristalline Cellulose, Hochdisperses Siliciumdioxid, Macrogol 400, Hypromellose, Titandioxid (E171), Eisenoxidhydrat (E172), Eisen(III)-oxid (E172). Pharmakotherapeutische Gruppe: Arzneimittel zur Behandlung der erektilen Dysfunktion (ATC-Klasse: G04B E09) Anwendungsgebiete: Behandlung der erektilen Dysfunktion. Damit Levitra® wirken kann, ist eine sexuelle Stimulation erforderlich. Für die Behandlung von Frauen ist Levitra® nicht indiziert. Gegenanzeigen: Die gleichzeitige Anwendung von Vardenafil und Nitraten oder Stickstoffmonoxid-Donatoren (wie Amylnitrit) in jeder Form ist kontraindiziert. Mittel zur Behandlung der erektilen Dysfunktion dürfen generell nicht von Männern angewendet werden, denen von sexuellen Aktivitäten abzuraten ist. Levitra® ist kontraindiziert bei Patienten mit schwerer Leberinsuffizienz, im Endstadium einer Nierenfunktionsstörung mit Dialysepflicht, Patienten mit Hypotonie, mit kürzlich erlittenem Schlaganfall oder Herzinfarkt, mit instabiler Angina pectoris sowie mit bekannten erblich bedingten degenerativen Retinaerkrankungen wie Retinitis pigmentosa. Bei Männern über 75 Jahre ist die gleichzeitige Anwendung von Vardenafil mit starken CYP3A4-Inhibitoren (Ritonavir, Indinavir, Itraconazol und Ketoconazol (orale Formulierungen)) kontraindiziert. Die gleichzeitige Anwendung von Vardenafil mit HIV-Protease-Inhibitoren, wie z. B. Ritonavir und Indinavir ist kontraindiziert, weil sie sehr starke CYP3A4-Inhibitoren sind. Überempfindlichkeit gegenüber Vardenafil oder einem der Hilfsstoffe. Weitere Angaben zu Wechselwirkungen, Nebenwirkungen und zu den besonderen Warnhinweisen sind den veröffentlichten Fachinformationen zu entnehmen. Zulassungsinhaber: Bayer AG, 51368 Leverkusen, Deutschland. Status: NR, apothekenpflichtig. Weitere Informationen erhältlich bei: Bayer Austria Ges.m.b.H., Lerchenfelder Gürtel 9-11, 1164 Wien, Österreich, Tel. (01) 71146-0. Stand: Juni 2004

Fachinformation zu S. 4

TRENANTONE® Zweikammerspritze

Zusammensetzung: 1 Zweikammerspritze enthält 11,25 mg Leuprorelinacetat als 3-Monatsdepot. **Hilfsstoffe:** Retardmikrokapseln: Polymilchsäure, Mannitol. Suspensionsmittel: Carboxymethylcellulose-Natrium, Mannitol, Polysorbat 80, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Bei Männern: Zur symptomatischen Therapie des fortgeschrittenen hormonabhängigen Prostatakarzinoms. Bei Frauen: Mammakarzinom prä- und perimenopausaler Frauen, bei denen eine endokrine Behandlung angezeigt ist. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Leuprorelin oder andere GnRH-Analoga, Polymilchsäure oder einen anderen Bestandteil des Präparates; intraarterielle Injektion. Nachgewiesene Hormonunabhängigkeit des Prostatakarzinoms. Bei Männern: chirurgische Kastration. Bei Frauen: Schwangerschaft und Stillzeit. **Pharmakologisch-therapeutische Gruppe:** GnRH-Analoga, ATC Code L02AE02. **Abgabe:** NR, Rezept- und apothekenpflichtig. **Packungsgröße:** 1 Zweikammerspritze. **Stand der Information:** Juli 2005. **Zulassungsinhaber:** Takeda Pharma GmbH, 1070 Wien, Seidengasse 33-35, Tel. 01/524 40 64, Fax: 01/524 40 66. Weitere Angaben zu Nebenwirkungen, Wechselwirkungen und zu den besonderen Warnhinweisen zur sicheren Anwendung sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen.